

Das Magazin zum Vorbeugenden Brandschutz.

Vorbeugender Brandschutz
macht sich bezahlt:

Best Practice Beispiel Merckens
Der Nutzen einer Brandmeldeanlage in der Praxis, **S. 8**

E- Learning Tool:
Die Brandschutzunterweisung goes digital!

Kostenlos für Brandschutzbeauftragte zum
Download oder als Online-Video verfügbar, **S. 10**

**Blitzschutz im Brandschutzkonzept –
Ein Praxisbeispiel**

Ganzheitliche Planung ist das "A und O"
zur Erreichung der Schutzziele, **S. 16**

**Brandschutztechnische
Anforderungen an Aufzüge:
Der Aufzug denkt mit**

Ein Überblick über die geltende Normenlandschaft, **S. 4**

impressum

Herausgeber:

BVS – Brandverhütungsstelle für OÖ.
registrierte Genossenschaft m.b.H.
A-4020 Linz, Petzoldstraße 45,
T. +43 (0) 732/7617-250,
F. +43 (0) 732/7617-29, E. office@bvs-ooe.at,
I. www.bvs-ooe.at

Landesstelle für Brandverhütung in Steiermark
A-8010 Graz, Roseggerkai 3, T. +43 (0) 316/827471,
F. +43 (0) 316/827471-21,
E. brandverhuetung@bv-stmk.at, I. www.bv-stmk.at
Landesstelle für Brandverhütung Niederösterreich
A-3430 Tulln, Langenlebarnerstraße 106,
T. +43 (0) 2272/9005-16688,
F. +43 (0) 2272/9005-16680,
I. www.brandverhuetung-noe.at
Landesfeuerwehrkommando Burgenland
Brandverhütungsstelle
A-7000 Eisenstadt, Leithabergerstraße 41,
T. +43 (0) 2682/62105-19, I. www.lfv-bgld.at

Medieninhaber:

BVS – Holding GmbH
Mitglied des ACR (Austrian Corporate Research)
A-4020 Linz, Petzoldstraße 45,
T. +43 (0) 732/7617-250,
F. +43 (0) 732/7617-29, E. office@bvs-ooe.at

Redaktion:

Mag. Dr. Petra Martinek-Kuchinka,
KUCHINKA & PARTNER GmbH,
Jaxstraße 2-4, A-4020 Linz, T. +43 (0) 732/605038 - 14,
E. wertgewinn@kuchinka-partner.com

Vorsitzende des Redaktionsrates:

Mag. Dr. Petra Martinek-Kuchinka

Gestaltung:

SPS MARKETING GmbH
A-4020 Linz, Jaxstraße 2-4, T. +43 (0) 732/605038-0
E. agency@sps-marketing.com,
I. www.sps-marketing.com

Erscheinungsort:

Linz
Auflagenhöhe: 11.000 Stück

Verlags-/Anzeigenvertretung:

POCKMEDIA Peter Pock
A-4502 St. Marien, Weichstetten Süd 111,
T. +43 (0) 699/11077390, E. office@pockmedia.at

Mag. Astrid Reisinger

A-4040 Lichtenberg, Trefflingersiedlung 33,
T. +43 (0) 699/10672003, E. a.reisinger@ritconsult.at

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz

„BRANDVERHÜTUNG. Das Magazin zum Vorbeugenden Brandschutz.“ erscheint 4 Mal jährlich in einer Auflage von 11.000 Stück. Als Mitteilungsblatt der österreichischen Brandverhütungsstellen ist es Ziel der Zeitschrift, fachliche Informationen auf dem Gebiet des Vorbeugenden Brandschutzes zu transportieren.



4 Baulicher Brandschutz

Brandschutztechnische Anforderungen an Aufzüge: Der Aufzug denkt mit

Ein Überblick über die geltende Normenlandschaft und welchen Anforderungen moderne Aufzüge gerecht werden müssen.



8 Organisatorischer Brandschutz

Vorbeugender Brandschutz macht sich bezahlt: Best Practice Beispiel Merckens

Das Beispiel des oberösterreichischen Hidden Champions zeigt den Nutzen und das Potenzial einer Brandmeldeanlage.



10 Organisatorischer Brandschutz

E- Learning Tool: Die Brandschutzunterweisung goes digital!

Die Brandverhütungsstelle Oberösterreich stellt den Brandschutzbeauftragten das Tool kostenlos zum Download oder als Online-Video zur Verfügung.



11 Haushalt

Brandschutz auf Booten

Bei einem Brand an Bord entscheiden schon Minuten über Leben oder Tod, weshalb dem Vorbeugenden Brandschutz hier eine zentrale Bedeutung zukommt.



13 Brandfall

Vier Rundfahrtschiffe am Neusiedler See abgebrannt

Ein Großaufgebot der Feuerwehr verhinderte Schlimmeres



14 Brandfall

Passagierschiff A-Rosa Riva auf der Donau in Brand geraten

Die ungewöhnliche Brandursache war ein im Saunabereich des Schiffes liegendes gebliebenes Handtuch im Heizkörperbereich, das sich entzündet hat.



16 sonstiges

Blitzschutz im Brandschutzkonzept – Ein Praxisbeispiel

Eine umfassende Blitzschutzbetrachtung und ganzheitliche Planung im Rahmen des Blitzschutzkonzeptes sind wesentlich zur Erreichung der Schutzziele.

22 terminkalender

Brandschutztechnische Anforderungen an Aufzüge



Ing. Ralph Pezzey, MSc
Geschäftsführer Brandverhütungsstelle Vorarlberg

Ob Wolkenkratzer, Wohnhäuser, Hotels oder Einkaufscenter: Aufzüge ermöglichen Mobilität und Komfort in vielen Bereichen des modernen Lebens. Doch wie sieht es mit dem Brandschutz aus?

„Aufzug im Brandfall nicht benutzen“: Diese Aufschrift war lange Zeit die einzige Möglichkeit, um Personen vor den Gefahren zu warnen.

Aber die Technik und die Möglichkeiten des Brandschutzes haben sich rasant weiter entwickelt. Parallel dazu sind allerdings auch die Anforderungen, die Aufzüge heutzutage erfüllen müssen, enorm gestiegen. Wir bieten Ihnen in dieser Ausgabe einen Überblick.

Darüber hinaus berichten wir aus Sicht der Praxis, wie sich Brandschutz rechnet. Passend zum herannahenden Frühling haben wir in dieser Ausgabe einen Schwerpunkt auf Boote

gelegt: Vom Brandschutz auf Booten bis hin zu interessanten Brandfällen im Zusammenhang mit Booten bieten wir Ihnen einen spannenden Themenbogen.

Ich wünsche Ihnen eine informative und unterhaltsame Lektüre.

Ihr

Ing. Ralph Pezzey, MSc
Geschäftsführer Brandverhütungsstelle Vorarlberg